

HIER in NIEHL



HIER in Niehl – besondere Orte

Ein Kunstprojekt der Gemeinschaftsgrundschule Halfengasse Köln-Niehl. Mit Kindern der Klassen 4a und 4b im Schuljahr 2020/21 im Rahmen der Förderung „Heimatscheck“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Künstlerische Leitung:
Adrienne Brehmer & Beate Gördes

Texte, Zeichnungen, Fotografien:
Kinder des Projekts

Lektorat:
Adrienne Brehmer

Konzept, Layout, Druckvorstufe:
Beate Gördes

Map data © openstreetmap.org



Impressum

Gemeinschaftsgrundschule Halfengasse
Halfengasse 25
50735 Köln

Dank an:
Susanne Froberg und Johannes Köper
(GGs Halfengasse)
Niehler Bürgerverein e.V.

Mehr über dieses Projekt:
www.projekt-hier.de
(Auf der Homepage befindet sich das gesamte Projekt HIER, das im Schuljahr 2015/16 begonnen hat. Das Projekt 2020 baut darauf auf und bildet einen Schwerpunkt auf der Seite.)

© 2020
Alle Rechte vorbehalten

Gefördert durch:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen

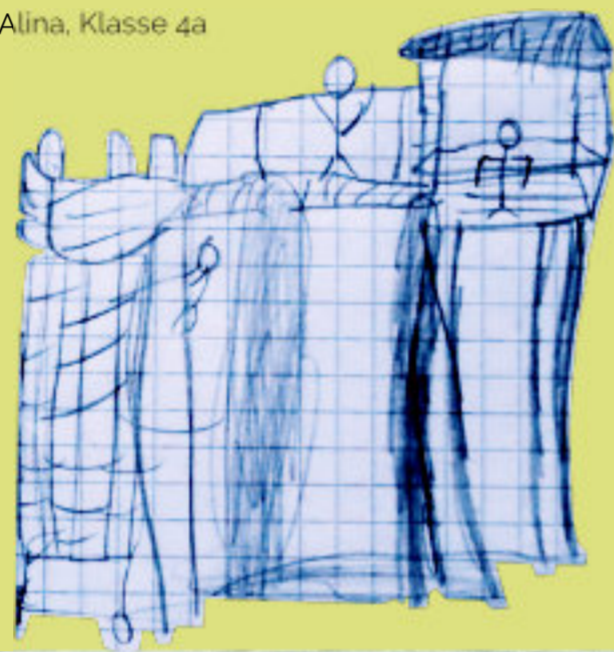


Unsere Schule

Ich finde an unserer Schule toll, dass es ein Klettergerüst, ein Basketballfeld und ein Fußballfeld gibt.

Ich finde toll, dass ich nette Lehrer habe, eine schöne Klasse, Freunde gefunden habe und dass mein Schulweg nicht so lang ist.

Alina, Klasse 4a

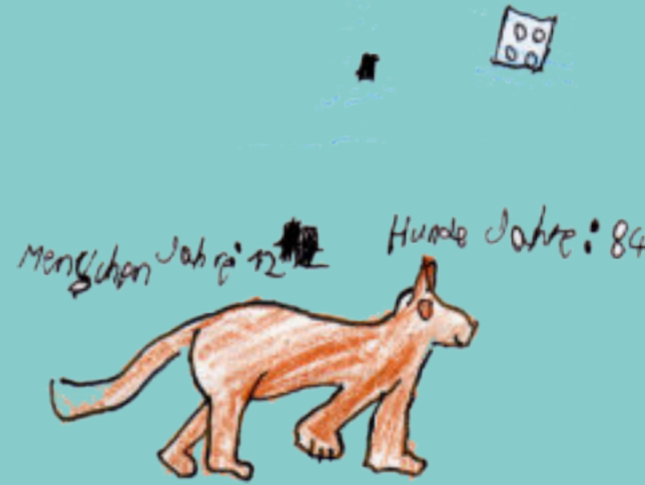


Der Rhein ist sehr groß und schön, aber leider sehr verschmutzt.

Außerdem ist der Rhein ein sehr guter Hundelauf-Weg, weil ich mit meiner Oma und mit unserem Hund Max dort langgehe.

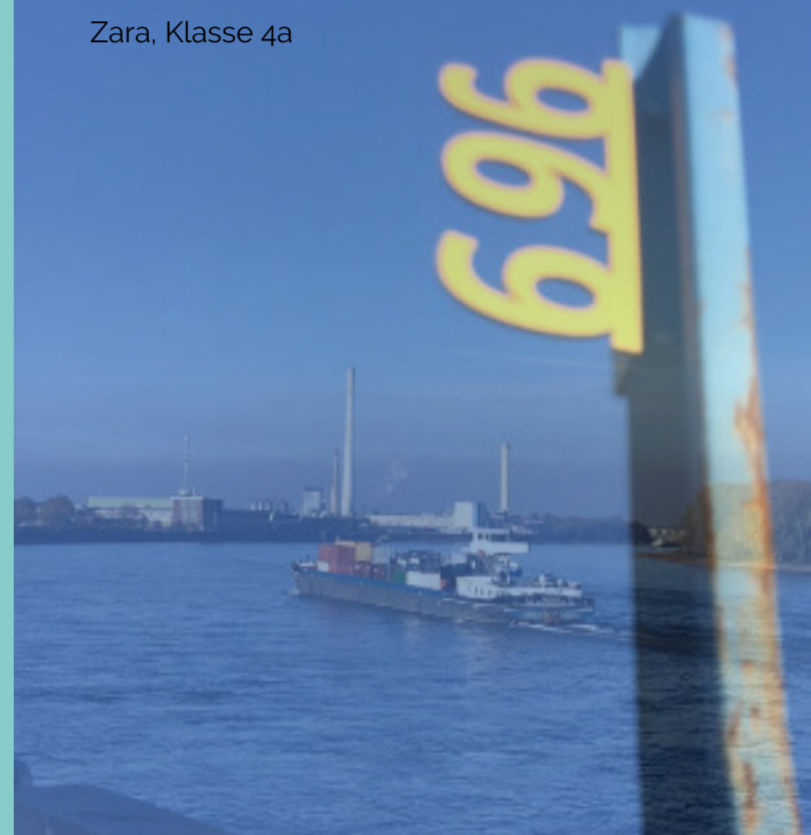
Unser Hund Max spielt manchmal Stöckchen- oder Bällchenholen.

Lasse B., Klasse 4b



Am Rhein hat man eine schöne Aussicht. Am Rhein um die Ecke ist Leverkusen. Unsere Schule ist nah am Rhein, direkt am Rheinkilometer 696.

Zara, Klasse 4a



Die Schule

Die Schule befindet sich in der Halfengasse in Köln-Niehl.

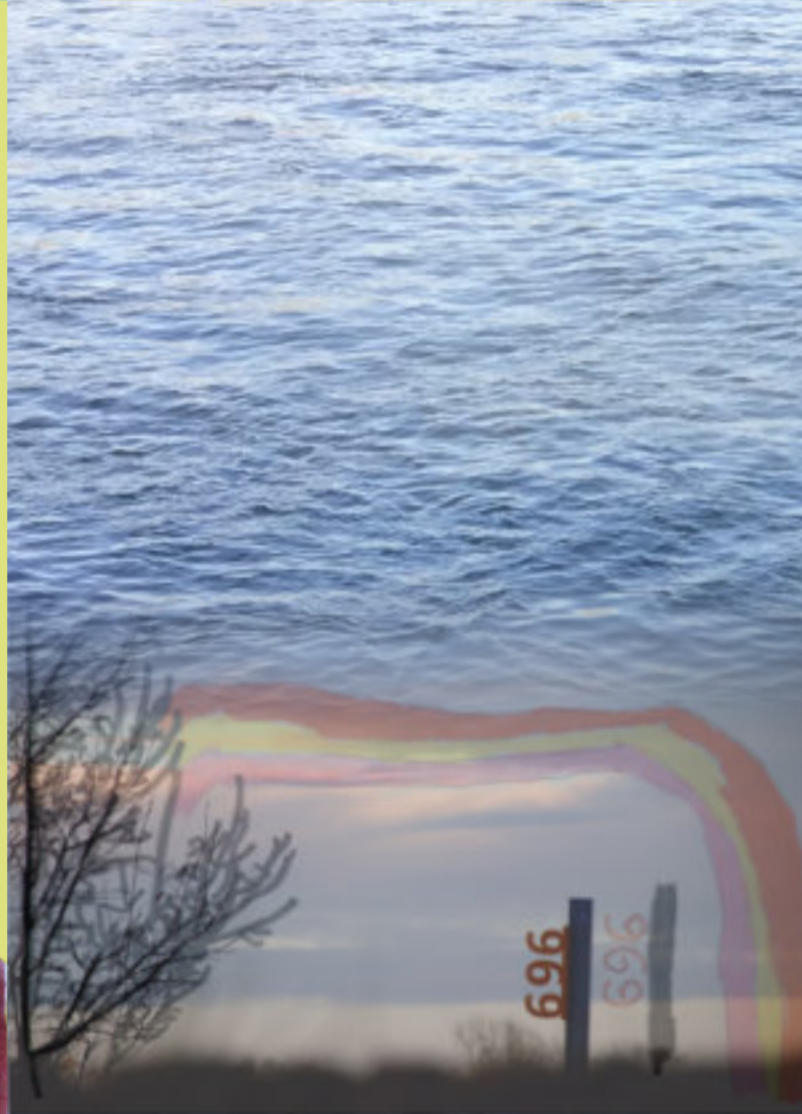
Die Schule ist ein besonderer Ort, an dem wir lernen, spielen und toben.

Wir haben ein neues Gebäude aus dem Jahr 2001 und ein altes Gebäude aus dem Jahr 1887. Wir haben Arbeitsgemeinschaften, nette Lehrer und nette Schüler.

Unsere Turnhalle ist groß. Dort machen wir Sport, turnen und toben.

Der Schulhof ist riesig. Wir haben ein Klettergerüst, Reckstangen und Tischtennisplatten. Hinter dem Neubau gibt es sogar einen kleinen Garten.

Caryn, Klasse 4b



Eines Tages sagte mir ein Mann, dass die Schule ein besonderer Ort sei.

Ich sagte zu ihm,

„wieso! Unser zu Hause ist wichtig!“

Da sagte der Mann,

„ja! Aber du hast nette Lehrer und du lernst. Andere Kinder können das nicht!“

Da wurde mir alles klar. Die Schule ist wichtig! Und von da an fand ich

die Schule sehr wichtig.

Dana, Klasse 4a



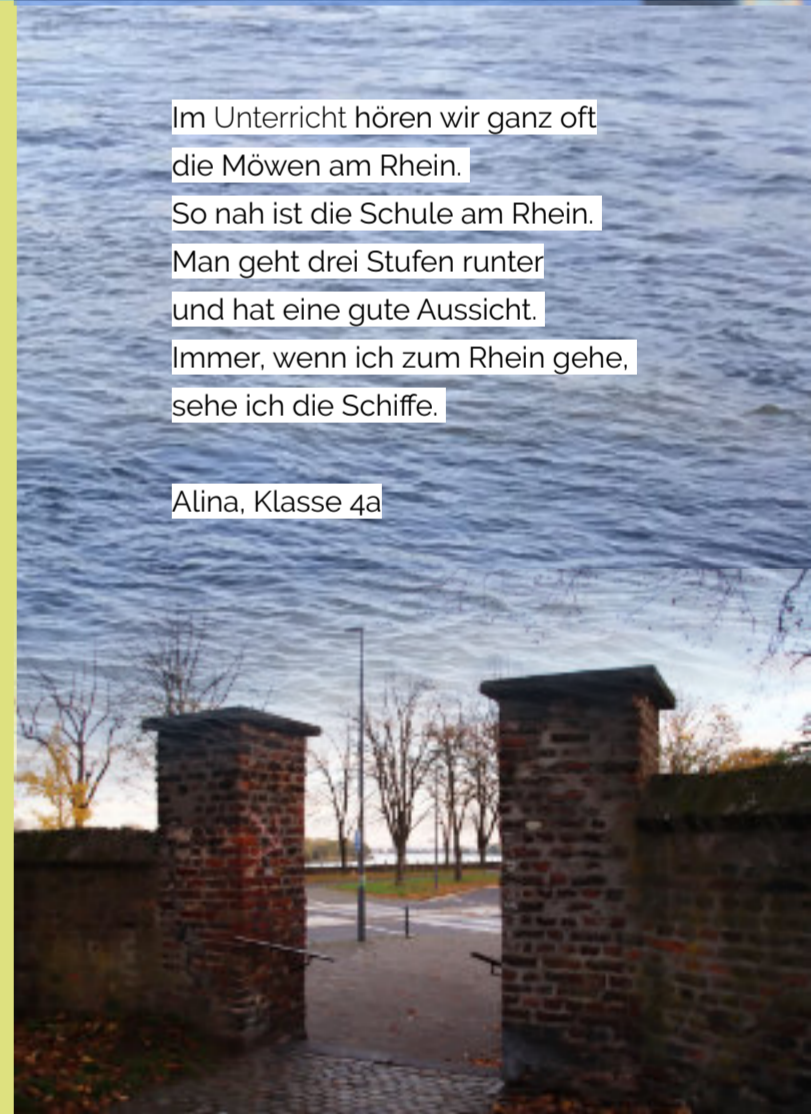
Im Unterricht hören wir ganz oft die Möwen am Rhein.

So nah ist die Schule am Rhein.

Man geht drei Stufen runter und hat eine gute Aussicht.

Immer, wenn ich zum Rhein gehe, sehe ich die Schiffe.

Alina, Klasse 4a



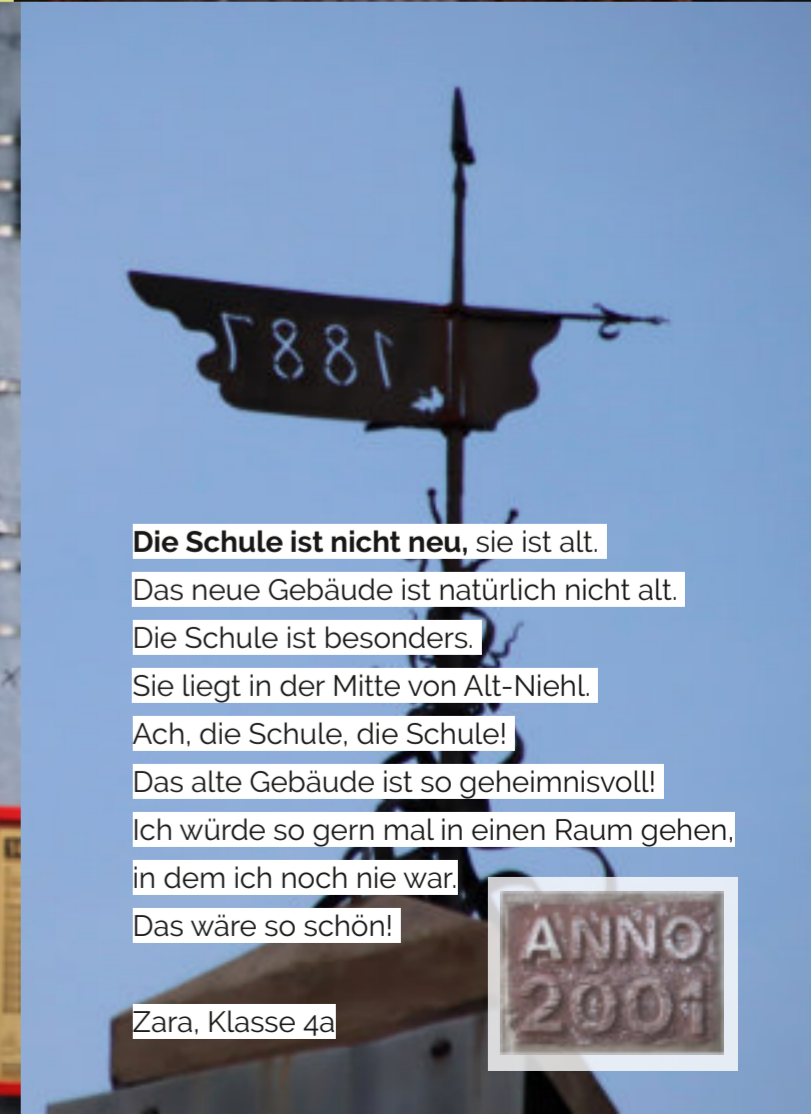
Früher war Niehl ein Fischerdorf. Es wurde Barsch, Lachs, Wintersalm und Hecht gefangen.

Zara, Klasse 4a



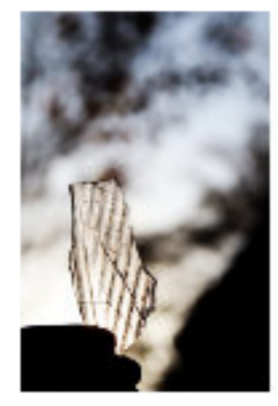
Die Schule ist nicht neu, sie ist alt. Das neue Gebäude ist natürlich nicht alt. Die Schule ist besonders. Sie liegt in der Mitte von Alt-Niehl. Ach, die Schule, die Schule! Das alte Gebäude ist so geheimnisvoll! Ich würde so gern mal in einen Raum gehen, in dem ich noch nie war. Das wäre so schön!

Zara, Klasse 4a



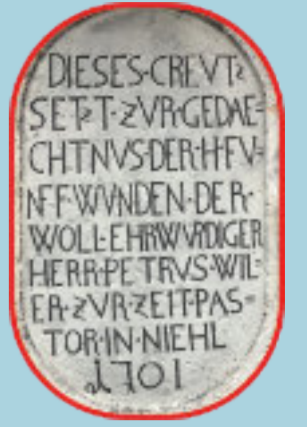
Manchmal liegen Scherben auf der Straße.
Sie sind besonders gefährlich.

Dana, Klasse 4a



Die Blume ist nicht mal echt.
Die schreiben nicht mal klein,
nämlich alles groß.
Die Schrift wurde in Stein
gemeißelt und man kann
nichts mehr wegradieren.
Wenn sie Fehler machen,
bleiben sie einfach so.

Esila, Klasse 4a



Früher war Niehl ein Fischerdorf.

Es gibt Alt-Niehl und Neu-Niehl.

Das Niehler Dömchen ist ein sehr altes
Gebäude. Neben dem Niehler Dömchen
ist unsere Schule. Das Niehler Dömchen
und unsere Schule liegen dicht am Rhein.

Dort, wo früher Niehl ein Fischerdorf war,
steht bis heute
der heilige Nepomuk.

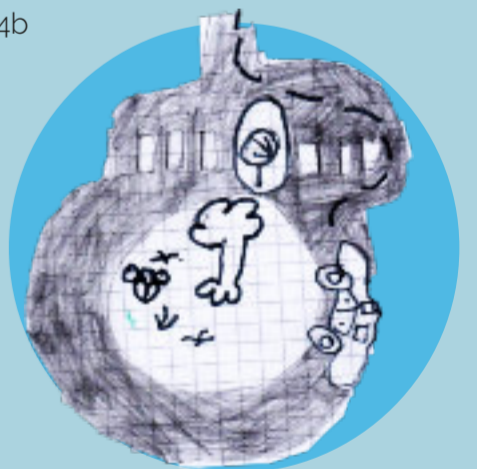


Früher glaubten die Menschen, die mit den
Schiffen an Niehl vorbeigefahren sind, an den
heiligen Nepomuk, damit sie nicht untergehen.

Esila, Klasse 4a

Der Kreisverkehr liegt zwischen dem
Niehler Damm und der Sebastianstraße.
In der Mitte ist eine Wiese und auf der
Wiese stehen zwei Bäume, die etwa acht
Meter voneinander entfernt sind.
Der Kreisverkehr ist sicher.
Früher war diese Stelle sehr unsicher.
Auf der linken Seite ist ein Zebrastreifen und
eine Verkehrsinsel.
Auf der rechten Seite ist das Gleiche.
Am Kreisverkehr fahren viele Busse vorbei.

Elyas, Klasse 4b



Ich finde den Straßenverkehr gefährlich.
Enge Straßen, unerwartete
Garageneinfahrten.
Oft passieren Unfälle.
Es passieren Unfälle, weil viele Autos
rasen und rücksichtslos sind.

Philipp, Klasse 4b

Hier unter diesem Dach in der Kapelle
steht eine alte Statue mit Jesus in den
Armen. Um den Hals trägt die Statue
einen Rosenkranz. Die Figur macht um
das Kerzenfeuer einen kleinen Tanz.

Mila, Klasse 4a

Wenn meine Freunde und ich in
den Ort fahren, sehen wir vor
dem Nahkauf die Bushaltestelle
Merkenicher Straße. Wir kaufen
im Nahkauf Süßes oder Saures.

Lasse P., Klasse 4b



Niehler Hafen

Niehl

Niehler Dam